

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 8 (1890)
Heft: 189

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 3. — Postverein: Jährlich Fr. 16,
2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonnirt werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e-semestre fr. 3.
Union postale: un an fr. 16,
2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger aux
offices postaux ou par mandat postal
à l'administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <i>Mittwoch und Samstag</i> Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi et samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.			
Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.			

Abonnemente.

**Auf das Schweizerische Handelsamtsblatt kann von
jetzt an im Inlande nur noch bei der Post abonnirt
werden. Vor dem 1. Juli werden nur Jahresabonne-
mente (zu Fr. 6) entgegengenommen. Die Herren
Abonnenten, welche das Blatt auch im nächsten Jahre
zu erhalten wünschen, werden ersucht, ihr Abonnement
bei dem betreffenden Postbureau baldmöglichst erneuern
zu wollen, um Verzögerungen in der Zusendung des
Blattes zu vermeiden.**

Inhalt. — Sommaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques
de fabrique et de commerce.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarwangen.

1890. 22. Dezember. Inhaber der Firma **J. Müller-Plüss** in Roggwyl
ist Johann Müller alliié Plüss von und in Roggwyl. Natur des Geschäftes:
Tuch- und Spezereiwaarenhandlung.

Bureau Bern.

22. Dezember. Die Firma **Schw. Stucker** in Bern (S. H. A. B. 1886,
pag. 799) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen; die
Liquidation ist beendet.

23. Dezember. Die im Handelsregister von Bern eingetragene **Käserei-
gesellschaft Illiswyl**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Illiswyl (S. H.
A. B. 1883, pag. 590), hat in ihrer Hauptversammlung vom 3. Mai 1890
in die Kommission neu gewählt: Als Präsident Christian Zimmermann in
Illiswyl, als Kassier und Vizepräsident Albrecht Remund in Steinisweg und
als Sekretär Niklaus Stämpfli im Einschlag.

23. Dezember. Der **Deutsche Hilfsverein Bern**, mit Sitz in Bern
(S. H. A. B. 1883, pag. 654), hat an Stelle der ausgetretenen Herren
Fr. Edinger, Präsident, C. Baur-Wyß, Sekretär, und Nissen-Schneider, Kassier,
neu gewählt die Herren **Dr. Wander** als Präsident, **R. Neiß** als Sekretär
und **Th. Meyer** als Kassier, alle in Bern.

Bureau Biel.

23. Dezember. Die Firma **A. Harmand** in Biel (S. H. A. B. 1887,
pag. 746) wird hiermit von Amteswegen gestrichen, weil deren Inhaber Biel
vor mehr als einem Jahr verlassen hat.

23. Dezember. Die Firma **R. Engel, Nachfolger von
G. Kohler & Co** in Biel (S. H. A. B. 1888, pag. 683) wird hiermit
von Amteswegen gelöscht, weil über den Inhaber derselben der Konkurs ver-
hängt worden.

Bureau Schwarzenburg.

24. Dezember. Unter der Firma **Käsereigenossenschaft Aekenmatt**
besteht mit Sitz in Aekenmatt, Gemeinde Wahlern, eine Genossenschaft,
welche bezweckt: bestmögliche Verwerthung der verfügbaren Milch zur Ge-
winnung von Molkereiprodukten, sei es durch Selbstbetrieb einer Käserei
etc., sei es durch den Verkauf der Milch an einen Pächter der Käserei.
Die Statuten wurden im Mai 1890 festgestellt. Der Geschäftsbetrieb hat
am 1. November 1890 begonnen. Mitglied der Genossenschaft ist, wer der-
selben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversamm-
lung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf bezügliche
Erklärung unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft wird verloren durch frei-
willigen Austritt, Tod, Geltstag (Konkurs) und Ausschluss. Der Austritt muß
mindestens drei Monate vor Schluß des Rechnungsjahres schriftlich dem
Vorstande angekündigt werden. Das Genossenschaftskapital wird beschafft:
a. Durch Beiträge der Mitglieder; b. soweit notwendig durch Darlehen.
Die von den Mitgliedern einzuzahlende Summe wird in Stammantheile von
Fr. 50 zerlegt. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Stammantheil zu über-
nehmen. Sofern die Genossenschafter sich nicht selbst über die Zuteilung
und Uebernahme sämtlicher Stammantheile einigen, bestimmt die Haupt-
versammlung, wie viele jeder derselben zu übernehmen hat. Es ist dabei auf
die Juchartenzahl urbaren Landes abzustellen. In gleicher Weise wird beim
Neueintritt eines Genossenschafter die Zahl der von ihm zu übernehmenden
Stammantheile festgesetzt. Ueber jeden Stammantheil wird ein Antheilschein
ausgestellt, auf den Namen des betreffenden Mitgliedes und den einbezahlten

Betrag lautend. Die Antheilscheine sind weder theilbar noch übertragbar;
sie können nicht gepfändet und nicht zur Geltstags- (Konkurs-) Masse ge-
zogen werden. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft hat
der Ausgetretene oder sein Rechtsnachfolger keinen Anspruch an das Ver-
mögen der Genossenschaft, sofern das betreffende Mitglied nicht über fünf
Jahre der Genossenschaft angehört hat. Hat seine Mitgliedschaft über fünf
Jahre, aber nicht über zehn Jahre gedauert, so werden ihm 35 % und
wenn dieselbe über 10, aber nicht über 15 Jahre gedauert hat, 70 % des-
jenigen Betrages ausbezahlt, welchen es auf den Zeitpunkt der nächsten
Rechnungsbilanz vom Genossenschaftsvermögen auf den oder die Stamm-
antheile bezieht. War der Ausgetretene wenigstens 15 Jahre Mitglied der
Genossenschaft, so wird ihm oder seinem Rechtsnachfolger der volle Be-
trag des Geschäftsantheils ausbezahlt. Der von der Genossenschaft Ausge-
schlossene verliert jeden Anspruch auf den Geschäftsantheil. Der volle
Betrag des Geschäftsantheils wird entrichtet oder gutgeschrieben, wenn
beim Absterben eines Mitgliedes, Verkauf der Liegenschaften, Heirath etc.
der Uebernehmer oder Nutznießer der Liegenschaften sich mit gleichen
Rechten und Pflichten an Stelle des Ausgetretenen als Mitglied der Genossen-
schaft anmeldet und aufgenommen wird. Für die Verbindlichkeiten der
Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbar-
keit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind:
a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand, bestehend aus Präside-nt, Kas-
sier, zugleich Vizepräsident, Sekretär und einem Beisitzer, wenn der Sekretär
nicht Genossenschafter ist. Ferner zwei Rechnungsrevisoren, zwei ständige
Milchföcker und zwei Stellvertreter derselben. Präsident und Sekretär führen
gemeinsam die verbindliche Unterschrift Namens der Genossenschaft. Denselben
steht auch die Stellvertretung der Letztern nach Außen zu. Es wird eine Be-
triebs- und eine Genossenschaftskasse geführt. Die Betriebskasse wird gespiesen
aus: a. Den Bußen und Entschädigungen; b. dem Mietzins der Käserie
etc.; c. dem Reste der Beiträge derjenigen, welche Milch geliefert haben,
nach Prozenten von der Summe der gelieferten Milch berechnet. Aus der
Betriebskasse werden entrichtet: a. Wenigstens 4 % Zins vom rohen Ge-
nossenschaftsvermögen; b. 4 % Werthabgang auf den Immobilien, 10 %
auf den Mobilien; c. die Staats- und Gemeindeabgaben, Versicherungsbei-
träge, Besoldungen, Löhne, Kosten des Unterhalts der Gebäude und Geräth-
schaften, die Auslagen für kleinere Geräthschaften und alle sonstigen Be-
triebskosten. In die Genossenschaftskasse fallen: a. Die Ausgabeposten a
und b, oben; b. die Einzahlungen neuer Mitglieder nebst allfälligen Ver-
spätungsbußen; c. bei Erhöhung des Stammkapitals die Einzahlungen.
Daraus werden bestritten: a. Die Zinse und Amortisationen von Darlehen;
b. die Geschäftsantheile ausscheidender Mitglieder; c. die Auslagen für neue
Bauten oder Geräthe, deren Preis Fr. 200 übersteigt; größere Posten
können auf mehrere Jahre vertheilt werden; d. der Rest bildet den Zins
oder die Dividende der Stammantheile. Zu Mitgliedern des Vorstandes sind
gewählt: Als Präsident: Niklaus Baumann, Landwirth; Kassier und Vize-
präsident: Johann Binggeli; Sekretär: Friedrich Soltermann, Zimmermeister
(Genossenschafter), alle zu Aekenmatt.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1890. 23. Dezember. Inhaber der Firma **Joh. Frei, Zimmer-
meister** in Luzern ist Johann Frei von Auenstein (Kt. Aargau), wohnhaft
in Luzern. Natur des Geschäftes: Zimmergeschäft. Geschäftslokal: Ober-
grundstraße 21 und 23.

23. Dezember. Inhaber der Firma **G. Schobinger, Maler** in Luzern
ist Georg Schobinger, Maler, von und in Luzern. Natur des Geschäftes:
Cigarren-, Tabak- und Rauchrequisitenhandlung. Geschäftslokal: Falken-
gasse 8.

24. Dezember. Die **Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Fischer**
in Oberkirch (S. H. A. B. 1883, pag. 941) hat sich aufgelöst. Die Firma ist
daher erloschen.

Inhaber der Firma **Joh. Fischer** in Oberkirch ist Johann Fischer von
und wohnhaft in Oberkirch. Die Firma hat Aktiva und Passiva der
erloschenen Firma Gebr. Fischer übernommen. Natur des Geschäftes:
Weinhandlung.

24. Dezember. Nachfolgende Firmen sind von Amteswegen gestrichen
worden:

a. In Folge Konkurses der Inhaber:
Geb. Schürch in Rain, Mülerei, Frucht- und Holzhandel (S. H.
A. B. 1883, pag. 969).

E. Drecker in Luzern, Diamantschleiferei (S. H. A. B. 1883, pag. 263).

Ant. Wyss, Lehrer in Sursee, Spezereihandlung und Zuckerbäckerei
(S. H. A. B. 1884, pag. 23).

Robert Halter, Spengler in Luzern, Blechwaarenhandlung und
Spenglerei (S. H. A. B. 1888, pag. 509).

Fratelli Azzolini in Luzern, Kommissions- und Produktengeschäft
(S. H. A. B. 1886, pag. 38).

P. Baumeler in Wollhusen, Geschäftsbureau (S. H. A. B. 1883,
pag. 55).

Brunner-Bensegger in Luzern, Weiß- und Seidenwaaren (S. H.
A. B. 1883, pag. 91).

b. In Folge vor mehr als einem Jahre erfolgten Wegzuges der Inhaber: **V. Kamienski** in Luzern, cigares et tabacs (S. H. A. B. 1887, pag. 486).

Bias in Luzern, Kursaal (S. H. A. B. 1887, pag. 541).

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1890. 23. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Simmoth & C^e** in Basel (S. H. A. B. 1887, pag. 536) hat sich in Folge Todes des Kommanditars **Julius Otto Simmoth** aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft **Simmoth & C^e**.

23. Dezember. **Oscar Simmoth** und **Wittwe Anna Caroline Simmoth**, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Simmoth & C^e** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1891 beginnt und Aktiven und Passiven der aufgelösten früheren Kommanditgesellschaft **Simmoth & C^e** übernimmt. **Oscar Simmoth** ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, **W^{we} Anna Caroline Simmoth** ist Kommanditärin mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Natur des Geschäftes: Agentur und Kommission in Seide und Seideabfällen. Geschäftslokal: Leonhardsgraben 1. Die Firma erteilt Prokura an **Jakob Friedrich Hodel** von Weil (Baden), wohnhaft in Basel.

23. Dezember. Die Firma **Frau Odermatt** in Basel (S. H. A. B. 1883, pag. 810) ist in Folge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Joseph Odermatt**.

23. Dezember. Inhaber der Firma **Joseph Odermatt** in Basel ist **Joseph Odermatt** von Stans (Nidwalden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Bildbauereigenschaft. Geschäftslokal: Steinenthorberg 10. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Frau Odermatt**.

23. Dezember. Die Firma **Müller & Linder in liq.** in Basel (S. H. A. B. 1887, pag. 986) ist nach beendeter Liquidation erloschen.

23. Dezember. Die Firma **W. Kappus & C^e** in Basel (S. H. A. B. 1887, pag. 866) ist in Folge Wegzuges von Amteswegen gestrichen worden.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau St. Gallen.

1890. 22. Dezember. Die Firma **J. C. Scheitlin** in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 368) ist durch Verzicht des Inhabers, **Johann Carl Scheitlin**, erloschen.

Inhaber der Firma **J. Carl Scheitlin Sohn** in St. Gallen ist **Johann Carl Scheitlin**, Sohn, von und in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Bleicherei. Geschäftslokal: Steinachstraße 43.

23. Dezember. Der **Allgemeine Arbeiterbildungsverein** in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 630, und 1884, pag. 52 und 539) hat am 8. Oktober 1890 die Statuten dahin abgeändert, daß nunmehr drei alljährlich an der Hauptversammlung im Oktober zu wählende Mitglieder der rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung führen. Als solche Mitglieder sind gewählt worden: **Jakob Mörgeli**, **Buchbinder**, **Johann Neul**, **Schuhmacher**, und **Wilhelm Matt**, **Schreiner**, in St. Gallen. Die früher im Handelsregister eingetragenen Vertretungsbefugnisse fallen daher weg.

23. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Marty & Amstein** in Herisau und St. Gallen (S. H. A. B. 1888, pag. 826 und 860) hat sich in Folge Austritts der Gesellschafter **Erhard Amstein** in St. Gallen und **Edmund Amstein** in Herisau aufgelöst.

Inhaber der Firma **Walter Marty** in Herisau und St. Gallen ist **Walter Marty** von Schwyz, wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Lithographie und Prägestalt. Die neue Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma **Marty & Amstein** und hat ihren Anfang mit 1. Dezember 1890 genommen. Die Löschung der alten und die Eintragung der neuen Firma für die Hauptniederlassung in Herisau erfolgte beim Handelsregisterbureau des Kt. Appenzell A.-Rh. am 13. Dezember 1890 (S. H. A. B. 1890, pag. 879).

Bureau Rorschach.

22. Dezember. Der unterm 4. September 1884 als **Aktiengesellschaft** eingetragene und im S. H. A. B. 1884, pag. 639 als solche publizierte **Arbeiter-Konsumverein** in Rorschach hat sich durch die am 19. Oktober 1889 vorgenommene Revision der Statuten in eine **Genossenschaft** mit Sitz in Rorschach umgewandelt. Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern Lebensbedürfnisse und Viktualien in guter Qualität und zu möglichst billigen Preisen zu beschaffen. Die Zeitdauer des Bestandes der Genossenschaft ist auf Ende Dezember 1899 festgesetzt. Mitglied ist, wer durch die Einzahlung von Fr. 20 einen auf den Namen lautenden Antheilschein der Genossenschaft erwirbt; ein Mitglied darf nicht mehr als 15 Antheilscheine besitzen; über die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet die Kommission; dem Abgewiesenen steht der Rekurs an die Generalversammlung zu. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur auf Ende des Rechnungsjahres, nach vorangegangener monatlicher Kündigung, geschehen. Der Antheilschein eines ausscheidenden Mitgliedes wird erst dann zum jeweiligen Ausgabenwerthe eingelöst, wenn derselbe wenigstens zwei Jahre einbezahlt ist und die Aktiva die Passiva um 30 % übersteigen. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und eine von derselben gewählte Kommission von sieben Mitgliedern. Aus der Mitte der Kommission ernennt die Generalversammlung einen Verwaltungsausschuß von drei Mitgliedern, welcher die Genossenschaft nach Außen vertritt. Die Bekanntmachungen erfolgen in den in Rorschach erscheinenden Lokalblättern oder durch direktes Zirkular an die Mitglieder. Von dem sich ergebenden Reingewinn werden 10 % in den Reservefonds gelegt und 10 % an den Mobilien abgeschrieben. Von dem verbleibenden Reingewinn werden die Antheilscheine zu ihrem Nennwerthe bis zu 5 % verzinst und der Rest wird an alle Mitglieder nach Maßgabe ihres Waarenbezuges ausbezahlt. Mitglieder des Verwaltungsausschusses sind **Ulrich Züllig** als Präsident, **J. Brunner** als Aktuar und **Joh. Riedener** als Kassier, alle in Rorschach.

23. Dezember. Inhaber der Firma **Jos. Fischbach** in Rorschach ist **Josef Fischbach** von und in Rorschach. Natur des Geschäftes: Möbelschreinerei mit Magazin. Geschäftslokal: Hornerstraße.

23. Dezember. **Albert Arnold Mange** von St. Gallen und **Paul Labhart** von Steckborn, beide in Rorschach, haben unter der Firma **Mange & Labhart** in Rorschach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche seit Oktober 1885 besteht. Natur des Geschäftes: Photographie. Geschäftslokal: Kronengut.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Aigle.

1890. 23 décembre. La raison **C. A. Bertholet**, à Aigle (F. o. s. du c. de 1883, page 26), sera éteinte le premier janvier 1891.

Charles-Aloys Bertholet d'Aigle et **Eugène Gürtler** d'Allschwil (Bâle-campagne), les deux domiciliés à Aigle, ont constitué en cette ville, sous la raison **Bertholet & C^e**, une société en nom collectif, commençant le 1^{er} janvier 1891. Cette maison reprend la suite des affaires, soit l'actif et le passif de l'ancienne maison **C. A. Bertholet**.

Bureau de Lausanne.

22 décembre. Le chef de la maison **Joseph Favre**, à Lausanne, est **Joseph Favre** de la Muraz (Haute-Savoie), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Vins et comestibles. Magasin: 3, Route du Tunnel.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds.

1890. 23 décembre. Le chef de la maison **J. Piquerez**, à La Chaux-de-Fonds, est **Jules-Clément Piquerez**, d'Inevillers (Doubs), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: Rue de la Paix, 79.

Bureau du Locle.

23 décembre. Sous la raison sociale de **Société immobilière du Café de tempérance et cuisine populaire des Ponts-de-Martel** et par acte du 11 novembre 1890, reçu **A.-J. Robert**, notaire aux Ponts, il a été fondé une société anonyme, avec siège aux Ponts-de-Martel, ayant pour but: 1^o l'achat de l'immeuble article dix-sept du cadastre des Ponts-de-Martel et de tous terrains de dégagements jugés nécessaires; 2^o la transformation de cet immeuble et son exploitation par voie de location, en vue de fournir les locaux nécessaires pour l'établissement d'un café de tempérance avec cuisine populaire et salle de lecture dans le village des Ponts-de-Martel. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille trois cents francs (fr. 10,300) divisé en cent trois actions de cent francs chacune, entièrement libérées. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis des Montagnes. La société est administrée par un conseil d'administration composé de sept membres. Le président, le vice-président, le secrétaire et le caissier de ce conseil sont délégués pour représenter la société et ont seuls qualité pour signer au nom de celle-ci. Les signatures de deux d'entre eux, indistinctement, apposées collectivement en cette qualité, obligent la société à l'égard des tiers. Le président du conseil d'administration est **M. le D^r Charles-Henri JeanRichard**; le vice-président, **M. Henri-Ulysse Nicolet**, horloger et député; le secrétaire, **M. Ulysse Perrenoud**, instituteur, et le caissier, **M. Auguste Mathey**, banquier, tous domiciliés aux Ponts-de-Martel.

Bureau de Neuchâtel.

23 décembre. **Jules-Adolphe Perrenoud** et **Léon-Auguste-Anatole dit Paul Bertrand**, le premier de la Sagne et le second de Neuchâtel, les deux domiciliés à Neuchâtel, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale **Perrenoud et Bertrand**, une société en nom collectif, commencée le 22 décembre 1890. Genre de commerce: Toilerie et tissus divers. Bureaux: Promenade Noire.

Ausländische Fabrik- und Handelsmarken.

Marques étrangères de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:

Enregistrements effectués par le bureau fédéral:

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi.

No 1713.

Alfred de Montebello & C^e, négociants,

Château de Mareuil s. Ay (Marne).



Vin de Champagne
(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi.

No 1714.

Alfred de Montebello & C^{ie}, négociants,
Château de Mareuil s. Ay (Marne).



Vin de Champagne

(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi.

No 1715.

Alfred de Montebello & C^{ie}, négociants,
Château de Mareuil s. Ay (Marne).



Vin de Champagne

(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi.

No 1716.

Alfred de Montebello & C^{ie}, négociants,
Château de Mareuil s. Ay (Marne).



Vin de Champagne

(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi.

No 1717.

Alfred de Montebello & C^{ie}, négociants,
Château de Mareuil s. Ay (Marne).



Vin de Champagne

(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi.

No 1718.

Alfred de Montebello & C^{ie}, négociants,
Château de Mareuil s. Ay (Marne).



Vin de Champagne

(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi.
No 1719.

Alfred de Montebello & C^{ie}, négociants,
Château de Mareuil s. Ay (Marne).

DUC DE MONTEBELLO

Vin de Champagne
(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi.

No 1720.

Alfred de Montebello & C^{ie}, négociants,
Château de Mareuil s. Ay (Marne).



Vin de Champagne
(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 9 heures avant-midi.

No 1721.

Alfred de Montebello & C^{ie}, négociants,
Château de Mareuil s. Ay (Marne).

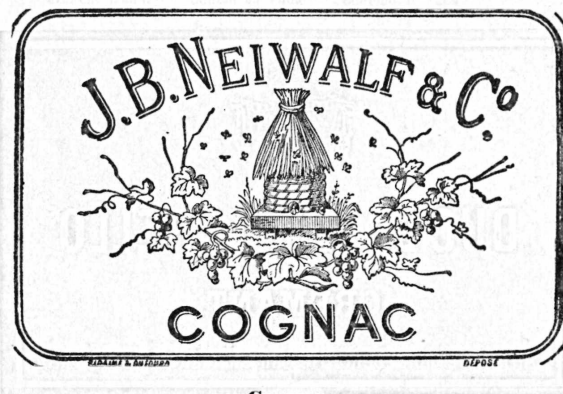


Vin de Champagne
(à apposer sur bouteilles).

Le 24 décembre 1890, à 2 heures après-midi.

No 1722.

G. Martineau, fabricant,
Saintes (France).



Cognac.

Le 24 décembre 1890, à 2 heures après-midi.

No 1723.

G. Martineau, fabricant,
Saintes (France).



Cognac.

Le 24 décembre 1890, à 2 heures après-midi.

No 1724.

G. Martineau, fabricant,
Saintes (France).



Cognac.